



Verein PETZI

Jahresbericht 2007

Inhalt

- Vorwort
- PETZI in Kürze
- Aktivitäten
 1. Interessenvertretung
 2. Projekte
- Das PETZI-Jahr in Kürze
- Zusammenarbeiten und Partnerschaften
- Organisation
- Finanzen
- Mitglieder

Vorwort

Mit der Organisation mehrerer Veranstaltungen hatte das Jahr 2007 eine grosse Bedeutung für PETZI. In den Vorständen hat sich dabei eine neue Dynamik entwickelt.

Um sein 10-jähriges Bestehen zu feiern, hat sich PETZI ein grosses und schönes Fest in Fribourg zum Geschenk gemacht. Die Organisation dieses Events hat den Westschweizer Vorstand stark beschäftigt. Es hat zahlreichen Clubs und Interessierten die Möglichkeit geboten, sich an einem Wochenende an Konzerten und an einem Fussballturnier zu treffen. Nicht zuletzt erlaubte die Promotion des Events dem Verband auch bei der Öffentlichkeit auf seine Interessen aufmerksam zu machen.

In der Deutschschweiz hat es ebenfalls nicht an Aktivitäten gefehlt. Darunter sind unter anderem die stets wachsende Akquirierung neuer Mitglieder sowie die Tarifverhandlungen mit der SUISA, bei denen jeweils ein Vorstandsmitglied den Verein PETZI vertreten hat. Die Verhandlungen stellen einen schwierigen Prozess dar, der aber umso bedeutender für jedes PETZI-Mitglied ist.

Schliesslich ist dank der Wahl neuer Mitglieder in die verschiedenen Vorstände, sowie durch eine klarere Aufgabentrennung zwischen den regionalen und nationalen Vorständen eine neue Dynamik für die PETZI-Aktivitäten entstanden. Im Zuge dieser von der GV 2006 abgesegneten Strukturveränderungen wurden auch die Pflichtenhefte der einzelnen Vorstandspositionen neu definiert.

Wir starten also unter dem Eindruck guter Ergebnisse aus dem Jahr 2007 in das neue Jahr. Wir wollen unsere Aktivitäten weiter entwickeln, damit die Arbeit der Clubs bei den Behörden und der Öffentlichkeit auf noch grössere Anerkennung stösst. Zudem wollen wir unseren Mitgliedern Unterstützung für die Leitung ihrer Clubs bieten.

Tanguy Ausloos

PETZI in Kürze

PETZI ist der Dachverband für Clubs, die mit einem kulturellen und nicht-gewinnorientierten Ziel hauptsächlich Konzerte zeitgenössischer Musik veranstalten. PETZI vertritt die Interessen der Mitgliedclubs und fungiert als Informations- und Austauschzentrale für alle, die aktiv an der Organisation von Events beteiligt sind.

Der Verein PETZI wurde 1996 gegründet und vereint heute 83 Kollektivmitglieder.

Seine Hauptaktivitäten sind:

Austausch zwischen den Clubs

PETZI organisiert mehrmals jährlich Treffen:

- Clubtreffen (mindestens zwei pro Jahr und Sprachregion)
- PETZI-Cup
- Konferenzen und weitere Veranstaltungen
- PETZI-Pass

Repräsentierung der Clubs und Interessensvertretung

- Verhandlungen mit der SUIISA
- Teilnahme an Vernehmlassungen, wenn ein neues Gesetz die Clubs betrifft
- Werbung für die Clubs und Verbesserung ihres Images in der Öffentlichkeit und bei den Behörden

Dienstleistungen für die Mitglieder

- Koordination und Bereitstellen von Informationen/Dokumentationen
- Beratung und Unterstützung bei Problemen
- Agenda und Billetterie
- Verschieden Rabatte (SUIISA-Rechnung)
- Rabatte auf die Bestellung von Ohrenstöpseln

Öffentlichkeitsarbeit

PETZI pflegt regelmässige Kontakte mit verschiedenen öffentlichen und privaten Institutionen.

Aktivitäten

1. Interessenvertretung

SUIISA:

Die Tarifverhandlungen über den Konzerttarif K, die 2006 aufgenommen worden waren, haben im Jahr 2007 fortgesetzt. Da zwischen den Verhandlungspartnern keine Einigung erzielt werden konnte, wurde der bisher gültige Tarif bis Ende 2008 verlängert – mit Ausnahme der Tarife Swissperform, die am 01.01.2008 in Kraft getreten sind.

Die SUIISA muss aufgrund des Beschlusses der Schiedskommission die Clubs im 2008 gleichberechtigt behandeln. Dies betrifft insbesondere die Regelung welche die SUIISA mit PETZI im 2002 getroffen hat, mit der Möglichkeit bei Clubs, wo die Einnahmen die Kosten nicht überschreiten, immer nach Kosten abzurechnen. Diese Ausnahme betrifft vor allem die Westschweiz. Die SUIISA wird daher im 2008 die Abrechnung nach Kosten nur noch bei Clubs zulassen, bei welchen die Einnahmen die Kosten nicht überschreiten (wie gemäss Abmachung aus dem 2002).

Ein Treffen zwischen PETZI und der SUIISA ist organisiert worden, um die verschiedenen Anliegen und Fragen der Clubs zu besprechen. Zudem wurde zu dieser Thematik im Mercker in Baden ein Clubtreffen organisiert. Dabei erhielten die Deutschschweizer Clubs Informationen über die Fortschritte der Verhandlungen.

Schall- und Laserverordnung:

Die neue Schall- und Laserverordnung ist am 1. Mai 2007 in Kraft getreten. Eine Informationsveranstaltung zu diesem Thema wurde in der Deutschschweiz mit den zuständigen Luzerner Behörden organisiert. Dies hat erlaubt, die Veränderungen aufzuzeigen, welche die neue Verordnung im Vergleich zur bisherigen bringt.

Es wurde eine Zusammenfassung (in Französisch und in Deutsch) erstellt und allen PETZI-Mitgliedern geschickt. Schliesslich wurden Verhandlungen aufgenommen, um den PETZI-Mitgliedern Messgeräte zu einem ermässigten Preis zu verschaffen.

- **Gesundheitsschutz:**

Obwohl dieses Thema im Jahr 2007 weniger präsent war als 2006, verfolgten die verschiedenen Vorstände aufmerksam die gesetzgeberischen Entwicklungen sowie die Vorgänge auf Bundes- und Kantonsebene bezüglich Schutz für Nicht-Raucher, Alkohol- und Drogen-Prävention, sowie Schutz vor Lärmschäden. Ausserdem begann man vermehrt die Zusammenarbeit mit anderen Verbänden zu suchen, die auf den Gebieten Gesundheit und Prävention stark sind; so z.B. mit DOJ (Dachverband Offene Jugendarbeit Schweiz).

- **Freiwilligenarbeit**

Die Vorstände haben begonnen sich zu diesem Thema Gedanken zu machen. Die Koordinatorinnen haben an einer Arbeitsgruppe der SAJV teilgenommen und eine Konferenz wurde in Lausanne zum Thema Stärken und Schwächen der Freiwilligenarbeit organisiert. Mehrere Problematiken wurden dabei ersichtlich und daher wird sich PETZI im 2008 weiterhin mit dem Thema befassen.

2. Projekte

- **Jubiläum:**

Die Organisation des 10-Jahre-Jubiläums von PETZI hat den Regionalvorstand Romandie, der mit dem Projekt beauftragt war, stark beschäftigt. Das Fest fand vom 11. bis 15. September in Fribourg statt und bestand aus verschiedenen Aktivitäten:

- Ausstellung: Vom 11. bis 15. September hatten die Besucher im Ancienne Gare die Gelegenheit, in der Ausstellung «On Stage» den Verein PETZI näher kennen zu lernen (seine Geschichte, seine Aktivitäten, seine Mitglieder etc.). Dabei war in den 10 Filmen, die ein junger Regisseur (Sebastian Michellod) in 10 Schweizer Clubs gedreht hatte, auch ein Blick hinter die Kulissen der Schweizer Musikclubs zu sehen.
- Fest: Am Abend des 15. September hat das eigentliche Fest stattgefunden. Auf dem Programm standen Konzerte im Nouveau Monde mit Marygold, Shannon Wright und Houston Swing Engine, sowie eine Roller-Disco im Fri-Son mit einem Battle der Djs aus den Mitglieder-Clubs und Live-Shows (Solange la Frange, Guitar Fucker, Burgmeister und die Kathrinen).
- PETZI-Cup: Der PETZI-Cup fand am Sonntag, 16. September 2007 in Fribourg statt und hat die Festivitäten gut ergänzt. Dabei ist die Mannschaft des TapTab in Schaffhausen als stolzer Sieger hervorgegangen.

Die Clubs, die am ganzen Wochenende teilgenommen haben, konnten vor Ort übernachten.

Als erste grosse Veranstaltung, die PETZI organisiert hat – abgesehen von den Festivals Inferno I und II – hat das Jubiläum sämtliche Zielsetzungen erfüllt. Es hat zum einen mehr als 200 Personen aus 23 Schweizer Clubs bei verschiedenen Aktivitäten vereint. Andererseits konnte dank viel Öffentlichkeitsarbeit der Verein PETZI einem breiteren Publikum bekannt gemacht werden.

- **Billetterie/Agenda:**

Das Projekt Billetterie/Agenda hat sich im Jahr 2007 weiterentwickelt. Die Zahl verkaufter Tickets sowie die Zahl der Benutzer sind weiterhin stark gewachsen.

In technischer Hinsicht ist das System jetzt bereit für einen Ticketverkauf in lokalen Verkaufsstellen (Kleiderläden, Musikläden, etc.) und die ersten Geschäfte sind ab September ausgerüstet worden. Da die ersten Echos positiv ausgefallen sind, erwarten wir einen starken Ausbau im 2008.

- **PETZI-Pass:**

Zum vierten Mal wurde eine Neuauflage des PETZI-Passes verteilt. Jedes Mitglied besitzt zwei Exemplare der Karte, die ihm unter gewissen Bedingungen Zugang zu den anderen PETZI-Clubs gewährt. Damit soll der Austausch und die Vernetzung der Clubszene gefördert werden.

- **Projekt „Ohropax“:**

Dieses Projekt hatte seit seinem Start im Jahr 2006 zum Ziel, die Öffentlichkeit zu sensibilisieren, durch Plakaten und das kostenlose Verteilen von Ohrenstöpseln in den PETZI Clubs. Mit Couleur 3 konnte eine erste Partnerschaft ausgehandelt werden; ein Treffen mit dem BAG verlief jedoch ergebnislos. Im Jahr 2007 sollte ein zweiter Partner gefunden werden, um das Projekt zu lancieren. Leider zeigte keine der kontaktierten Organisationen Interesse, und das Projekt musste mangels Finanzierung aufgegeben werden.

Das PETZI-Jahr in Kürze

Januar	
17.01	Verhandlung SUISA
23.01	Clubtreffen Deutschschweiz, Schüür, Luzern
Februar	
11.02	Tagung aller Vorstände, Bern
25.02	Clubtreffen Romandie, Pont-Rouge, Monthey
März	
06.03	Verhandlung SUISA
April	
17.04	Treffen mit allen vom Bund unterstützten Jugendorganisationen
18.04	Verhandlung SUISA
20.04	Teilnahme an der Gruppe Prev-Tech
22.04	Generalversammlung
Mai	
03.05	Teilnahme an einer Sitzung zur Quellensteuer im Kanton VD
09.05	Verhandlung SUISA
10.-12.05	Promostand am M4Music
15.05	Controlling OFAS
22.05	Verhandlung SUISA
Juni	
04.06	Clubtreffen Romandie, Prisons, Moudon
05.06	Verhandlung SUISA
20.06	Clubtreffen Deutschschweiz, Salzhaus, Winterthur
26.06	Verhandlung SUISA
Juli	
05.07	Sitzung mit Jugendvereinen zu Leistungsvereinbarungen
31.07	Treffen mit SaferClubbing
September	
06.09	Sitzung BSV
11.09	Vernissage Jubiläumsausstellung „on stage“
12.-15.09	Jubiläumsausstellung „on stage“
15.09	Jubiläumfest 10 Jahre PETZI in Fribourg
16.09	PETZI-Cup
19.09	Treffen SaferClubbing
Oktober	
02.10	Treffen DOJ
06.10	Teilnahme am Workshop SAJV zur Freiwilligenarbeit
24.10	Clubtreffen Deutschschweiz, Merkker, Baden
30.10	Treffen mit M4Music
31.10	Treffen SaferClubbing

November	
05.11	Konferenz und Diskussion zur Freiwilligenarbeit, Bourg, Lausanne
20.11	Treffen BSV
27.11	Verhandlung SUISA
27.11	Clubtreffen Deutschschweiz, Dynamo, Zurich

Interne Aktivitäten:

Was die Regionalvorstände betrifft, der Romandie Vorstand hat sich im 2007 viermal getroffen und der Deutschschweizer Vorstand sechsmal. Der Nationalvorstand ist viermal zusammengekommen.

Die Vorstandsmitglieder von PETZI sind auch im Rahmen von Arbeitsgruppen tätig. Dabei haben sich im 2007 folgende Arbeitsgruppen regelmässig getroffen:

- AG Jubiläum : 8mal (zwischen Januar und August)
- AG Billetterie : 5mal
- AG Futur : 6mal
- GT SLV (Schall- und Laserverordnung) : 2mal
- GT IT : 2mal

Zusammenarbeiten und Partnerschaften

Im Jahr 2007 durfte PETZI mit folgenden Institutionen und Organisationen zusammenarbeiten:

- Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV)
- Bundesamt für Gesundheit (BAG)
- Schweizerische Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände (SAJV)
- M4Music / Migros Kulturprozent
- Action Swiss Music
- Couleur 3
- usgang.ch
- Association Avec
- Prevtech
- Cipret-Vaud
- Risi Events
- SMPA
- 20 Minuten
- SCA
- SaferClubbing
- restorm.ch
- Loterie romande
- DOJ / Infoklick

Mandate

Die Vorstandsmitglieder und die Koordinatorinnen haben sich zudem als PETZI-Vertreter in den folgenden Organisationen engagiert:

- Teilnahme an der Arbeitsgruppe luegsch.net Pascal Berger
- Einsatz an Treffen mit SaferClubbing Pascal Berger
(Networking/Lobbying)
- Teilnahme an der Podiumsdiskussion vom Verein MusikSzeneBaden Jane Wakefield

- Beratungsinput an Sitzung des Migros Genossenschaftsbundes zur Förderung von Jugendkultur Jane Wakefield
- Teilnahme an einem Gespräch « Le Grand Lausanne pense sa culture » Tanguy Ausloos

Organisation

Vorstand 2007

NATIONALVORSTAND

Seit der Generalversammlung vom 22. April 2007 werden die Mitglieder des Nationalvorstands an der GV gewählt und nicht mehr von den Regionalvorständen delegiert. Der Nationalvorstand besteht aus 5 Personen und 2 Delegierten. Folgende Personen hatten 2007 im Nationalvorstand Einsitz:

Name	Funktion
• Tanguy Ausloos	Präsident, Verantwortlicher Projekte
• Marc Leutenegger	Vize-Präsident, Verantwortlicher Interessensvertretung
• Sylvain Robert	Verantwortlicher Finanzen
• Michael Schütz	Verantwortlicher Human Ressources
• Lukas Schierbaum	Verantwortlicher Controlling
• Pascal Berger	Delegierter Deutschschweiz
• Julien Friderici	Delegierter Romandie

REGIONALVORSTAND ROMANDIE

Name	Funktion/Ressort	Club	Ort
• Julien Friderici	Verantwortlicher Vorstand, Delegierter Nationalvorstand	Fest. les Urbaines	Lausanne
• Stéphane Jaeggi	Verantw. Billetterie	Ex SAS	Delémont
• Anne-Sylvie Mariéthoz	Interessensvertretung	Ex Caves du Manoir	Martigny
• Jessica Fallait	Kontakte zu Mitgliedern	Espace Guinguette	Vevey
• Delphine Dorsaz	Kontakte zu Mitgliedern	PTR	Genève
• Fabien Boissieux	Kontakte zu Mitgliedern	Les Prisons	Moudon
• Quentin Guggelmann	PR Billetterie	Satellite	Lausanne

An der Generalversammlung 2007 haben Raphael Kummer und Claudie Deplazes den Vorstand verlassen. Drei neue Mitglieder wurden gewählt: Jessica Fallait, Delphine Dorsaz und Fabien Boissieux. Quentin Guggelman ist dem Vorstand nach dem Jubiläumsfest beigetreten. Sylvain Robert und Tanguy Ausloos haben den Regionalvorstand Romandie für den Nationalvorstand verlassen.

REGIONALVORSTAND DEUTSCHSCHWEIZ

Name	Funktion	Club	Ort
• Pascal Berger	Verantwortlicher Vorstand, Delegierter Nationalvorstand	B-Sides, Ex-Kulturwerk 118	Luzern
• Marcel Weber	Verantwortlicher Öffentlichkeitsarbeit	Ex-Böröm Pöm Pöm	Oberentfelden
• Ursi Fluri	Verantwortlicher Billetterie	Schüür	Luzern
• Yvonne Dünki	Verantwortliche Mitglieder	Gaswerk	Winterthur
• Michael Gerber	Verantwortlicher PR	Ex-BScene	Basel
• Raphi Zingg	Juristisches	-	Luzern

An der Generalversammlung 2007 haben Armin Plüss und Christian Kälin den Vorstand verlassen. Zwei neue Mitglieder wurden gewählt: Ursi Fluri und Yvonne Dünki. Michael Gerber und Raphi Zingg sind dem Vorstand nach dem Jubiläumsfest beigetreten. Lukas Schierbaum ist dem Nationalvorstand beigetreten.

Revisoren

Folgende Personen haben 2007 die Revision der Buchhaltung vorgenommen:

- Gilles Aerni, Bikini Test, La Chaux-de-Fonds
- Simon Kaufman, *KiFF/Open Air Gränichen*

Sekretariat und Koordination

Koordination Romandie	Léa Müller	30%	Vom 01.01.2007 bis 31.01.2007
		35%	Ab 01.04.2007
<i>Vertretung</i>	Claudia Deplazes	30%	Vom 01.02.2007 bis 31.03.2007
Koordination Deutschschweiz	Jane Wakefield	40%	Vom 01.01.2007 bis 31.03.2007
		35%	Ab 01.04.2007

Finanzen

Können auf Wunsch verlangt werden.

Mitglieder

Mitglieder - Clubs

Aargau:

BörömPömPöm (Oberentfelden), Dampfschiff (Brugg), KiFF (Aarau), Merkker (Baden), OX Kultur im Ochsen (Zofingen), Salzhaus (Brugg), Ventil (Baden)

Bern:

Altes Schlachthaus (Herzogenbuchsee), Chrämerhuus Kulturzentrum (Langenthal), Dackstock (Bern), ISC (Bern), Kulturfabrik KuFa (Lyss), Loco Club (Biel-Mett)

Basel-Land:

Biomill (Laufen)

Basel-Stadt:

NT areal(Basel), Sommercasino (Basel), Sudhaus (Basel)

Fribourg:

Bad Bonn (Düdingen), Ebullition (Bulle), Fri-Son (Fribourg), Nouveau Monde (Fribourg)

Genève:

Chat Noir /ASVM (Carouge), Comète (Genève), Post Tenebras Rock PTR (Genève), Zoo (Genève)

Jura:

SAS (Delémont)

Luzern:

Kulturwerk 118 (Sursee), Schüür (Luzern), Sedel (Luzern), Treibhaus (Luzern)

Neuchâtel:

Bikini Test (La Chaux-de-Fonds), Case à Chocs (Neuchâtel)

St-Gallen:

Grabenhalle (St. Gallen), Kraftwerk (Krummenau), Remise (Wil), ZAK (Jona)

Solothurn:

Kofmehl (Solothurn), Kulturzentrum Schützenmatt (Olten)

Schaffhausen:

Kammgarn (Schaffhausen), TabTab Musikraum (Schaffhausen)

Thurgau:

KAFF, Kulturarbeit für Frauenfeld (Frauenfeld), USL Kunst und Kultur (Amriswil)

Vaud:

Amalgame (Yverdon-les-Bains), Bourg (Lausanne), Bout-du-Monde (Vevey), Docks (Lausanne), Espace Guinguette (Vevey), Le Bout du monde (Vevey), NED (Montreux), Prisons (Moudon), Rocking Chair RKC (Vevey), Romandie (Lausanne), Satellite (Lausanne), Silver (Payerne), Trappe (Bex), Usine à Gaz (Nyon), Zelig (Lausanne)

Valais:

Caves du Manoir (Martigny), Pont-Rouge (Monthey)

Zug:

Chollerhalle (Zug), Galvanik (Zug)

Zürich:

Gaswerk (Winterthur), Kraftfeld (Winterthur), Moods im Schiffbau (Zürich), Rote Fabrik (Zürich), Salzhaus (Winterthur)

Mitglieder – Festivals**Aargau:**

Gränichen Open Air (Gränichen), Monsun Festival (Wohlen)

Basel-Stadt:

Bscience (Basel)

Genève:

Electron Festival (Genève), Traverses Musicales (Genève)

Jura:

Note d'Equinoxe (Delémont)

Luzern:

B-Sides (Kriens)

Neuchâtel:

La Superette (Neuchâtel)

Vaud:

AFM (Vevey), Baleinev (Yverdon-les-Bains), Balelec (Lausanne), For Noise (Pully), Jval Festival (Gland), LUFF (Lausanne), Metropop (Lausanne), Les Urbaines (Lausanne)